

Jahresabschluss

für das Geschäftsjahr vom 1.1. bis 31.12.2019

der

Stiftung Childaid Network

Höhenblick 3

61462 Königstein

Inhaltsverzeichnis zum Jahresabschluss 2019

Tätigkeitsbericht

Bilanz

Gewinn- und Verlustrechnung

Erläuterungen zur Bilanz

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Anhang

Allgemeines

Wirtschaftliche, rechtliche und steuerliche Grundlagen

Rücklagen

Projekte

Herleitung ideelle Einnahmen und Kostenkennziffern

Hinweis

Die Baker Tilly GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft hat diesen Jahresabschluss geprüft und ihm am 16. März 2020 einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Dieser kann unter www.childaid.net/infothek eingesehen werden.

Tätigkeitsbericht Stiftung Childaid Network für das Geschäftsjahr 2019

Die Stiftung Childaid Network wurde am 27. April 2007 als rechtsfähige Stiftung vom Regierungspräsidium Darmstadt anerkannt. Sie hat im dreizehnten Geschäftsjahr – dem Kalenderjahr 2019 – bei leicht gesunkenen Einnahmen - deutlich bei den Projektinvestitionen, der Reichweite der Projekte und den Netzwerken zugelegt.

2019 wurden ordentliche Zuwendungen von EUR 1,764.878,85 (2018: EUR 2.056.255,30) eingeworben, ein Rückgang von gut EUR 290.000 oder 14%. Durch den großen Zuwachs bei sonstigen betrieblichen Erträgen vor allem bei öffentlichen Zuschüssen zu unseren Projekten lag die Gesamtleistung mit EUR 2.363.423,92 (EUR 2.437.473,74) nur um etwa EUR 74.000 oder 3% leicht unter Vorjahr.

Nach Saldierung der Kosten für den wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb (v.a. Charity Sales und Benefiz-Galas) und unter Einbeziehung kleiner Kapitalerträge nach Verrechnung mit der Umschichtungsrücklage ermitteln sich daraus ideelle Einnahmen von EUR 2.329.941,86 im Vergleich zu EUR 2.414.883,65 - etwa EUR 85.000 oder 3,5 % unter den Einnahmen von 2018.

Trotz des kleinen Rückgangs sind dies sehr erfreuliche Ergebnisse. 2018 beinhaltete mit einer Zustiftung, einer Erbschaft und einer großen einmaligen Firmenspende insgesamt Einmaleffekte von etwa einer halben Million Euro, die sich so 2019 nicht wiederholt haben. Die nur leicht gesunkenen ideellen Einnahmen reflektieren deswegen die weiter erfolgte Ausweitung der Regelspenderbasis, die erfolgreiche Gewinnung neuer Großspender, die Erhöhung der Zuwendungen von Förderorganisationen und das gestiegene Vertrauen bei öffentlichen Geldgebern für unsere Projekte. Darüber hinaus hat Childaid Network mit der Stiftung Kinder-Hilfe eine Partnerschaftsvereinbarung geschlossen. Die Stiftung Kinder-Hilfe verfügt über einen Kapitalstock von circa einer Viertelmillion EUR und stärkt damit die Substanz des Netzwerks deutlich. Sie bleibt aber bis auf Weiteres als unabhängige Einheit bestehen.

Wegen der Verstärkung des Teams auf acht Teilzeit-Mitarbeiter und Aufwendungen für zwei Spendengalas stiegen die Kosten für Spenderbetreuung, Öffentlichkeitsarbeit und Verwaltung um gut 20 % auf EUR 191.026,48. Mit 2,74 % der Einnahmen für Verwaltung und 5,46 % für Spenderbetreuung und Öffentlichkeitsarbeit stiegen die Kosten für diese Bereiche mit zusammen 8,2 % dennoch nur leicht über das langjährig gewohnte niedrige Niveau. Dagegen wuchsen die Aufwendungen für die Projektbetreuung sehr deutlich um über EUR 45.000 von EUR 71.979,90 (2018) auf EUR 117.862,81 (2019).

Dieser Zuwachs ist der deutlich erweiterten Projektarbeit geschuldet. Mit EUR 2,054 Mio. inklusive der verbuchten Verbindlichkeiten (gegenüber EUR 1,618 Mio. in 2018) stieg der Leistungsaufwand um 27%. Die Projektarbeit hat sich geographisch von Nordostindien in die Nachbarregionen in Nepal und Nordbangladesch ausgeweitet, wo jeweils große Projekte umgesetzt werden. Nordostindien bleibt mit EUR 1,415 Mio. der Schwerpunkt, mit über EUR 407.000 bzw. über EUR 201.000 tragen die Projekte in Nepal und Bangladesch jedoch bereits einen gewichtigen Anteil an den Leistungsaufwendungen. Zusätzlich wurde auch mit ersten kleinen Projekten in Myanmar begonnen.

Die Anzahl der Projekte und Projektpartner hat sich deutlich weiter erhöht. Mit weiterhin drei Haupt-Projektsäulen werden inzwischen über 50.000 junge Menschen jährlich erreicht.

1. Gute Grundbildung für Kinder und Jugendliche, insgesamt über EUR 1,045 Mio.

Neben Abendschulen für Jugendliche, die nie eine Grundschule besuchen konnten oder ihre Grundschulbildung nicht abschließen durften, Brückenkursen für Flüchtlingskinder und Kinder aus den Slums der Städte, beinhaltet diese Rubrik nun vor allem auch Aktivitäten, staatlichen Schulen dabei zu helfen, eine qualitativ hochwertige Grundbildung für die Kinder zu erreichen. Diese Aktivitäten realisieren wir mit mehreren Projektpartnern nun in allen unseren Projektregionen.

2. berufliche Ausbildung, insgesamt über EUR 514.000

Arbeitslose junge Menschen in entlegenen Regionen erhalten in Berufsbildungszentren oder durch mobile duale Kurse die Chance, eine berufliche Qualifikation zu erwerben und dann Unterstützung, um als Angestellte oder Selbständige ein Einkommen zu erzielen. Berufsbildungsprojekte fördern wir in Nordostindien, Nepal und Myanmar.

3. Kinderrechtsarbeit, insgesamt fast EUR 425.000

Waisenkinder werden in Heimen oder Pflegefamilien unterstützt, außerdem förderten wir Programme zur Rettung von Kinderarbeitern oder jugendlichen Prostituierten und Aufklärungsprogramme. Kinderrechtsprojekte unterstützen wir vor allem in Nordostindien und Nepal.

Sonstige kleine Projekte umfassten etwas über EUR 69.000

Über 99% des Projektvolumens werden inzwischen direkt mit 30 starken Partnern im Ausland kontrahiert und abgewickelt. Insgesamt wurden 2019 über EUR 1,8 Mio. an die Projektpartner überwiesen. Nach Verrechnung von Verbindlichkeiten ergibt sich in der GuV ein Leistungsaufwand von fast EUR 2,054 Mio.

Der Vorstand hat im Rahmen des Jahresabschlusses beschlossen, weitere EUR 230.000 zur Stärkung der Kapitalbasis in die Freie Rücklage nach § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO einzustellen, die damit auf EUR 1.400.000 steigt. Der Mittelvortrag errechnet sich daraus mit EUR 203.884,14.

Da die Bundeszuschüsse zu einem hohen Prozentsatz erst kurz vor Jahresende ausgezahlt wurden, aber nicht mehr an die Projekte übertragen werden konnten, wurden die vertraglichen Verpflichtungen in Form von deutlich erhöhten Verbindlichkeiten ausgewiesen. Diese stiegen in der Bilanz von EUR 230.958,85 auf EUR 417.938,50. Dadurch errechnet sich auch eine auf EUR 2.822.195,24 weiter erhöhte Bilanzsumme – zuzüglich treuhänderisch verwaltetem Stiftungsvermögen von EUR 948.684,68.



Königstein, im März 2020

Dr. Martin Kasper, Ehrenamtlicher Vorsitzender des Vorstands

Bilanz zum 31.12.2019

AKTIVA	31.12.2019		31.12.2018	31.12.2019		31.12.2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
A. Anlagevermögen				A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				I. Stiftungskapital	500.000,00	500.000,00
1. Konzessionen, gewerbl. Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	468,83		980,30	II. Zustiftungen	265.500,00	265.500,00
II. Sachanlagen				III. freie Rücklagen	<u>1.410.850,14</u>	<u>1.312.665,27</u>
1. Stiftungsausstattung	1.894,74		1.284,94		2.176.350,14	2.078.165,27
III. Finanzanlagen				IV. Mittelvortrag		<u>326.020,81</u>
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	<u>312.609,34</u>		<u>422.754,75</u>		<u>2.380.234,28</u>	<u>2.404.186,08</u>
		314.972,91	425.019,99	B. Rückstellungen		
B. Umlaufvermögen				1. Steuerrückstellungen	6.800,00	0,00
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				2. sonstige Rückstellungen	<u>4.593,05</u>	<u>4.410,93</u>
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.639,57		0,00		11.393,05	4.410,93
2. Sonstige Vermögensgegenstände	11.215,83		61.790,12	C. Verbindlichkeiten		
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	<u>2.491.160,67</u>		<u>2.154.317,23</u>	1. Verbindlichkeiten aus nicht verwendeten zweckbestimmten Mitteln	417.938,50	230.958,85
		2.505.016,07	2.216.107,35	2. sonstige Verbindlichkeiten		
C. Rechnungsabgrenzung		2.206,26	4.853,77	- davon aus Steuern EUR 5.160,59 (Vj. EUR 4.051,06)	<u>12.629,41</u>	<u>6.425,25</u>
					430.567,91	<u>237.384,10</u>
		<u>2.822.195,24</u>	<u>2.645.981,11</u>			
Treuhänderisch verwaltetes Stiftungsvermögen		948.684,68	1.032.548,49		<u>2.822.195,24</u>	<u>2.645.981,11</u>

Erläuterungen zur Bilanz per 31.12.2019

Aktiva

A. Anlagevermögen

I. Immaterielle Vermögensgegenstände

Die Stiftung nutzt seit Jahren ein System für die Verwaltung der Spenderadressen, die Buchung und Abwicklung der Spenden und für die allgemeine Buchhaltung. Dieses System steht noch mit EUR 468,85 zu Buche. Weitere immaterielle Wirtschaftsgüter sind nicht vorhanden.

II. Sachanlagen

Die Sachanlagen umfassen im Wesentlichen Notebook-Computer für angestellte und ehrenamtliche Mitarbeiter. Die Abschreibung auf Sachanlagen betrug EUR 1.127,20. Der noch vorhandene Bestand ist EUR 1.894,74.

III. Finanzanlagen

1. Wertpapiere des Anlagevermögens

Im Hinblick auf das anhaltend niedrige Zinsniveau wird der überwiegende Teil des Anlagevermögens weiterhin in Bankguthaben unterhalten. Auf diese entfallen 88% der Vermögenswerte. Der Wertpapierbestand, der 11% der Aktiva ausmacht, ging im Jahresverlauf aufgrund von Fälligkeiten gehaltener Anleihen zurück. Im Bestand befinden sich Anleihen, Fondsanteile, Aktien und Geschäftsguthaben bei einer Genossenschaftsbank.

B. Umlaufvermögen

I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	EUR
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen:	2.639,57
2. Sonstige Vermögensgegenstände	
Sonstige Forderungen	7.436,82
Sonstige Vermögensgegenstände	3.350,00
Zinsforderungen – jahresanteilige Zinsen auf Anleihen	429,01
	13.855,40

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistung betreffen eine Rechnung aus dem Dezember 2019, die inzwischen bezahlt ist. Die sonstigen Forderungen betreffen im Wesentlichen Lastschrift-Einzüge aus dem Dezember 2019, die erst in 2020 gutgeschrieben wurden. Die sonstigen Vermögenswerte betreffen hinterlegte Mietkautionen.

II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	EUR
Kassenbestand	842,49
Bankguthaben	2.490.318,18
	2.491.160,67

Die Stiftung unterhält Konten bei der DZ Bank AG, Frankfurt, der DZ Privatbank S.A., Luxembourg, der Bank im Bistum Essen, Essen, der Frankfurter Volksbank und der Commerzbank AG, Frankfurt. Die Guthaben werden weitestgehend auf nicht verzinsten, laufenden Konten unterhalten. Für elektronische Spendenzahlungen über die Website bestehen Vereinbarungen mit Zahlungsdienstleistern wie Fundraising Box, PayPal und Micropayment. Diese Eingänge werden regelmäßig auf die genannten Bankkonten übertragen.

Treuhandstiftungen

Mit Vertrag vom 30.11.2017 hat Childaid Network die treuhänderische Verwaltung von zwei rechtlich unselbständigen Stiftungen übernommen, die als Verbrauchsstiftungen gestaltet sind. Das uns übertragene Treuhandvermögen betrug EUR 420.000,00 und EUR 700.000,00. Von diesen Treuhandstiftungen sind Childaid Network in 2019 insgesamt EUR 86.625,00 zur Investition in Projekte zugeflossen. Zum 31.12.2019 weisen die Stiftungen ein Vermögen von EUR 948.684,68 aus.

Passiva

A. Eigenkapital

I. Stiftungskapital

Das Kapital wurde am 8.5.2007 auf das Konto der Stiftung eingezahlt.

II. Zustiftungen

In 2018 erhielt Childaid Network eine Zustiftung von EUR 250.000,00, sodass das Stiftungskapital seither mit EUR 765.500,00 ausgewiesen wird. Im Geschäftsjahr 2019 blieb das Stiftungskapital unverändert.

III. Freie Rücklagen

<u>Freie Rücklagen</u>	EUR
Freie Rücklagen nach §62 Abs. 1 Nr. 3 und §62 Abs. 4 AO	1.418.000,00
Rücklage zur nachh. Zweckverfolgung gem. §62 Abs. 1 Nr. 1 AO	0,00
Umschichtungsrücklage	-7.149,86
	1.410.850,14

Erläuterungen siehe Anlage.

B. Rückstellungen	EUR
1. Sonstige Rückstellungen	4.593,05
i.W. Kosten für Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung	
2. Steuerrückstellungen	6.800,00
	11.393,05

C. Verbindlichkeiten	EUR
1. Verbindlichkeiten aus nicht verwendeten zweckbestimmten Mitteln	417.938,50
2. Sonstige Verbindlichkeiten	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.409,93
Kreditkartenabrechnung Dezember 2019	58,89
Umsatzsteuer 2019	3.086,29
Lohnsteuer IV. Quartal 2019	2.074,30
Verbindlichkeit aus noch nicht rückerstatteten Beträgen	
	430.567,91

Die Verbindlichkeiten aus nicht verwendeten zweckbestimmten Mitteln betreffen drei vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit (BMZ) bezuschusste Projekte. Es werden hier die vom BMZ zugeflossenen, noch nicht weitergeleiteten Projektmittel sowie die von Childaid Network vertragsgemäß zu tragenden Eigenanteile ausgewiesen. Die entsprechenden Verbindlichkeiten des Vorjahrs wurden im Geschäftsjahr 2019 durch Investitionen in Projekte vollständig zurückgeführt.

**Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung
für das Geschäftsjahr vom 1.1.2019 bis 31.12.2019**

	EUR
zu 1. ordentliche Zuwendungen	
a) Spendeneinnahmen	1.705.579,16
b) Zuschüsse von Förderpartnern zu Verwaltungskosten	53.067,03
b) Bußgelder und sonstige ideelle Einnahmen	6.232,00
Summe	1.764.878,85

zu 2. sonstige betriebliche Erträge	
Zuschüsse von öffentlichen Stellen	536.292,00
Gewerbliche Einnahmen	51.921,45
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	288,95
Realisierte Kursgewinne	10.042,67
	598.545,07

In den Spendeneinnahmen sind neben Spenden von Privatpersonen auch institutionelle Spenden sowie Förderbeiträge gemeinnütziger Organisationen für von Childaid Network durchgeführte Projekte enthalten. Aufgrund vertraglicher Vereinbarung wird folgende Förderung ausgewiesen:

Sternstunden e.V. EUR 54.300,00

Bei den Zuschüssen von öffentlichen Stellen handelt es sich um Zuschüsse des Bundesministeriums für wirtschaftliche Entwicklung und Zusammenarbeit (BMZ) für drei Projekte: eine Ausbildungsstätte in Assam/Indien, ein Projekt zur Berufsbildung in Nepal und ein Projekt zur Verbesserung der Schulqualität in Bangladesch. Siehe hierzu auch Anmerkung 4. Leistungsaufwand. Wir weisen den vom BMZ erhaltenen Nettzuschuss aus. Der Bruttzuschuss des BMZ beträgt EUR 580.667,00; darin enthalten ist ein Verwaltungskostenbeitrag für Childaid Network von EUR 44.375,00. Von sonstigen Förderpartnern wurden weitere Verwaltungskostenbeiträge von EUR 8.692,03 gezahlt. Insgesamt wurden EUR 53.067,03 an Verwaltungskostenbeiträgen eingenommen.

zu 4. Leistungsaufwand

Der Leistungsaufwand umfasst die im Geschäftsjahr für Projekte aufgewendeten Mittel. Er wird mit EUR 2.053.920,18 ausgewiesen. Dieser Betrag wird nachfolgend nach verschiedenen Kriterien aufgliedert:

<u>Leistungsaufwand und Mittelabfluss 2019</u>	EUR
Mittelabfluss zur Investition in Förderprojekte	1.866.940,53
davon Leistungsaufwand Vorjahr (Ausweis als Verbindlichkeit i. JA 2018)	-230.958,85
	1.635.981,68
zuzügl. als neue Verbindlichkeit ausgewiesener Leistungsaufwand 2019	417.938,50
Summe Leistungsaufwand 2019	2.053.920,18

Der unter Verbindlichkeiten ausgewiesene Teil des Leistungsaufwands 2019 teilt sich wie folgt auf:

<u>Projektkategorien</u>	EUR	<u>Projektregionen</u>	EUR
Berufsbildung	297.369,76	Indien	297.369,76
Schulprogramme	120.568,74	Nepal	75.919,47
		Bangladesch	44.649,27
	417.938,50		417.938,50

<u>Leistungsaufwand 2019 (einschl. Verbindlichkeiten) nach Kategorien</u>	EUR
Kinderrechte und Straßenkinder	424.976,55
Berufsbildung	514.860,80
Schulprogramme	1.045.017,72
Sonstige	69.065,11
	2.053.920,18

<u>Leistungsaufwand 2018 (einschl. Verbindlichkeiten) nach Regionen</u>	EUR
Indien	1.415.062,96
Nepal	407.181,47
Bangladesch	201.487,27
Myanmar	18.506,17
Deutschland	11.682,31
	2.053.920,18

<u>Leistungsaufwand 2019 - Mittelverwendung im In- und Ausland</u>	EUR
Zahlungen an ausländische Projektpartner	99,4% 2.042.237,87
Zahlungen an inländische Projektpartner	0,6% 11.682,31
	100,0% 2.053.920,18

Der Leistungsaufwand 2019 floss nahezu vollständig an ausländische Projektpartner. Auch die an inländische Partner geflossenen Projektmittel betreffen ein gemeinsames Projekt im Ausland (Indien).

Für die an inländische Partner geflossenen Fördermittel liegen Zuwendungsbestätigungen vor. Bei den in das Ausland geflossenen Fördermitteln erfolgt der Nachweis der satzungsgemäßen Mittelverwendung durch ein Projektcontrolling, u.a. durch Projektverträge und Budgets, durch Projektberichte und -besuche sowie durch lokale, externe Buchprüfer.

Informationen über Projekte, Projektpartner und Zahlungsvorgänge werden umfassend dokumentiert.

Eine Betriebsprüfung des Finanzamtes Bad Homburg im August 2017, deren Gegenstand u.a. die Dokumentation der Mittelverwendung war, hat zu keinen Beanstandungen geführt.

Erhaltene öffentliche Zuschüsse

Ein bereits in 2018 begonnenes Berufsbildungsprojekt in Nepal wurde vom BMZ mit weiteren EUR 154.220,19 gefördert. Ein ebenfalls in 2018 begonnenes Projekt zur Einrichtung einer Ausbildungsstätte für College-Absolventen und Jungunternehmer in Assam/Indien wurde mit netto EUR 253.455,45 bezuschusst. Ein neues Projekt zur Verbesserung der Schulqualität Bangladesch wurde mit EUR 128.615,45 gefördert. Insgesamt hat das BMZ brutto EUR 580.667,00 an Childaid Network gezahlt; nach Abzug von EUR 44.375,00 an Verwaltungskostenzuschüssen sind uns netto EUR 536.292,00 zugeflossen.

Die mit dem BMZ geschlossenen Förderverträge verpflichten Childaid Network, einen Anteil von 25% des Projektvolumens aus eigenen Mitteln beizutragen. Soweit die vom BMZ erhaltenen Netto-Projektmittel am Jahresende noch nicht investiert waren, werden diese Beträge zuzüglich des Eigenanteils als Verbindlichkeiten aus nicht verwendeten zweckbestimmten Mitteln ausgewiesen. Diese Verbindlichkeiten betragen EUR 417.938,50.

Zu 5. Personalaufwand	EUR
a) Löhne und Gehälter	96.973,79
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	65.224,96
c) Lohnsteuer	22.540,59
	184.739,34

Der größere Anteil der Verwaltungstätigkeiten wurde weiterhin ehrenamtlich und ohne Vergütung erbracht. Zum Jahresende wurden acht angestellte Teilzeitmitarbeiter beschäftigt, davon zwei für Büro- und Buchhaltungstätigkeiten, drei für das Projektmanagement und drei für Spenderbetreuung, Fundraising und Öffentlichkeitsarbeit. Im Januar 2020 ist eine Mitarbeiterin ausgeschieden.

Zu 6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	EUR
Immaterielle Vermögensgegenstände (Software)	511,47
Sachanlagen	1.127,20
Geringwertige Wirtschaftsgüter	847,75
	2.486,42

Die Abschreibungen erfolgten unter Zugrundelegung der voraussichtlichen betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear (siehe Anlage).

zu 7. sonstige betriebliche Aufwendungen	EUR
Veranstaltungen, Webpage, Öffentlichkeitsarbeit	34.401,26
Druckkosten	12.904,52
Portokosten und Mailings	10.230,42
Reisekosten und Bewirtung, einschl. Projektbetreuung	31.416,87
Material-, EDV und Sonstige Verwaltungskosten	27.691,57
Kosten des Geldverkehrs	737,45
Wirtschaftsprüfung/Steuerberatung IB	4.281,44
	121.663,53
Gewerblicher Aufwand	34.324,27
Abschreibungen auf Finanzanlagen	1.415,80
	157.403,60

Reisen wurden entsprechend den gültigen Lohnsteuer-Richtlinien und einer internen Reisekostenregelung abgerechnet.

zu 8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Die Zinseinnahmen und ähnliche Erträge resultieren aus festverzinslichen Wertpapieren, Dividenden und Ausschüttungen auf Fondsanteile und Genossenschaftsanteile.

zu 12. Entnahmen aus Rücklagen

a) aus der Rücklage zur nachhaltigen Zweckverfolgung

Von den gebildeten Rücklagen wurden im Berichtsjahr EUR 186.726,00 aufgelöst und für die vorgesehenen Projekte verwendet. Erläuterungen siehe Anlage.

b) aus der Umschichtungsrücklage

Es wurden EUR 1.415,80 entnommen und EUR 10.042,67 eingestellt, sodass die Rücklage einen negativen Saldo von EUR 7.149,86 aufweist.

zu 13. Einstellung in Rücklage

a) in die Rücklage zur nachhaltigen Zweckverfolgung

Nachdem die Vorjahresrücklage verwendet wurde, wurde keine neue Rücklage gebildet. Erläuterungen siehe Anlage.

c) in freie Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO

Eine Dotierung erfolgte in Höhe von EUR 230.000,00.

Anhang für das Geschäftsjahr 2019

1. Allgemeines

Der Jahresabschluss der Stiftung Childaid Network für das Geschäftsjahr vom 1.1.2019 bis 31.12.2019 wurde auf der Grundlage des Stiftungsgesetzes des Landes Hessen und der Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften des Handelsgesetzbuches aufgestellt.

2. Angaben zu angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die immateriellen Vermögensgegenstände und das Sachanlagevermögen wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert. Die Abschreibungen erfolgten unter Zugrundelegung der voraussichtlichen betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear. Geringwertige Wirtschaftsgüter wurden im Jahr der Anschaffung voll abgeschrieben.

Das Finanzanlagevermögen ist mit den Anschaffungskosten bzw. dem niedrigeren beizulegenden Wert am Abschlussstichtag bewertet.

Die Forderungen, sonstigen Vermögensgegenstände und Zahlungsmittel wurden mit ihrem Nennbetrag angesetzt.

Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten (ARAP) beinhalten Zahlungen für Aufwendungen des nächsten Jahres, die bereits im Geschäftsjahr 2019 geleistet wurden.

Rückstellungen und Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag bilanziert. Die Rückstellungen wurden nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung angesetzt.

3. Angaben zur Bilanz

Forderungen und Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bestanden am Bilanzstichtag nicht.

Mit Vertrag vom 30.11.2017 hat Childaid Network die treuhänderische Verwaltung von zwei rechtlich unselbständigen Stiftungen übernommen, die als Verbrauchsstiftungen gestaltet sind. Das übertragene Treuhandvermögen betrug EUR 420.000,00 und EUR 700.000,00. Zum 31.12.2019 wird ein Vermögen von EUR 948.684,68 unter der Bilanz ausgewiesen.

4. Sonstige Angaben

Sonstige finanzielle Verpflichtungen, die nicht in der Bilanz enthalten sind, bestanden nicht. Am Jahresende 2019 wurden 8 Arbeitnehmer in Teilzeit beschäftigt.

Mitglieder des Geschäftsführungsorgans

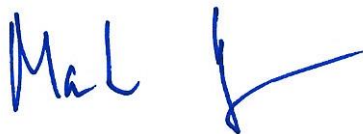
Die Stiftung wird kollegial geführt durch die Vorstände:

Dr. Martin Kasper, Königstein, Vorsitzender

Michael Legeland, Königstein

Dr. Ute Nieschalk, Eppstein

Für ihre Tätigkeit als Vorstand erhalten die Mitglieder keine Vergütung.



Dr. Martin Kasper, ehrenamtlicher Vorstand

Königstein, im März 2020

Wirtschaftliche, rechtliche und steuerliche Grundlagen

Satzung	Gültige Fassung vom August 2016
Sitz	Königstein
Stiftungsverzeichnis	Regierungspräsidium Darmstadt, Stiftungsurkunde vom 27. April 2007 - Az.: I 13 - 25d 04/11 - (4) - 146
Zweck der Stiftung	<p>Die Stiftung verfolgt ausschließlich gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung.</p> <p>Die Stiftung ist selbstlos tätig und verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.</p> <p>Zweck der Stiftung ist die Förderung von bedürftigen Kindern und Jugendlichen weltweit.</p> <p>Der Stiftungszweck wird derzeit insbesondere verwirklicht durch die Förderung der schulischen und beruflichen Ausbildung von Kindern und Jugendlichen sowie der Betreuung von Straßenkindern in Nordostindien, Nepal und Bangladesch.</p>
Geschäftsjahr	Kalenderjahr
Organe	<p>Organ der Stiftung ist der Vorstand. Die Stiftung wird durch einen dreiköpfigen Vorstand geführt. Der Vorsitzende ist allein, die anderen Vorstände sind gemeinschaftlich vertretungsberechtigt.</p> <p>Dr. Martin Kasper, Königstein, Vorsitzender Michael Legeland, Königstein Dr. Ute Nieschalk, Eppstein</p>
Steuerliche Grundlagen	<p>zuständiges Finanzamt: Bad Homburg, Steuernummer 003 250 63919</p> <p>Die Stiftung ist zuletzt durch den Freistellungsbescheid bzw. die Anlage zum Bescheid für 2018 zur Körperschaftsteuer des Finanzamts Bad Homburg vom 31. Juli 2019 als gemeinnützig anerkannt, da sie ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten gemeinnützigen Zwecken im Sinne der §§ 51 ff. AO dient. Der letzte Bescheid des Finanzamts über die gesonderte Feststellung der Einhaltung der satzungsmäßigen Voraussetzungen nach den §§ 51, 59, 60 und 61 AO datiert vom 11. Oktober 2017.</p>

Wichtige Verträge

Mit Vertrag vom 30. November 2017 wurde die Stiftung Childaid Network als Treuhänder für die Familie Mott-Stiftung berufen. Sie übereignet der Stiftung Childaid Network ein Vermögen i.H.v. EUR 700.000 (davon verbrauchbares Kapital EUR 600.000). Der Vertrag wurde auf unbestimmte Zeit geschlossen.

Mit Vertrag vom 30. November 2017 wurde die Stiftung Childaid Network als Treuhänder für die th-inc Stiftung berufen. Sie übereignet der Stiftung Childaid Network ein Vermögen i.H.v. EUR 420.000 (davon verbrauchbares Kapital EUR 400.000). Der Vertrag wurde auf unbestimmte Zeit geschlossen.

2019

Rücklagen

A III Rücklagen

	EUR	
	<u>Vorjahr</u>	<u>2019</u>
1.a. Freie Rücklage nach § 62 Abs.1 Nr.3 AO		
Vortrag zum 1.1.2019	960.000,00	1.170.000,00
Einstellungen im Berichtsjahr	210.000,00	230.000,00
Stand am 31.12.2019	<u>1.170.000,00</u>	<u>1.400.000,00</u>

Gemäß § 4 Abs. 4 der Satzung in Verbindung mit § 62 Abs.1 Nr.3 AO hat die Stiftung einen Betrag von EUR 230.000,00 in die Freie Rücklage eingestellt, die sich somit auf EUR 1.400.000,00 erhöht.

1.b. Freie Rücklage Kapitaldot. nach § 62 Abs. 4 AO

Vortrag zum 1.1.2019	18.000,00	18.000,00
Einstellungen im Berichtsjahr	0,00	0,00
Stand am 31.12.2019	<u>18.000,00</u>	<u>18.000,00</u>

Der zeitliche Rahmen für die Bildung dieser Rücklage ist abgelaufen. Der Bestand ist unverändert.

2. RL zur nachhaltigen Zweckverfolgung
gem. § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO

Vortrag zum 01.01.2019	186.726,00	140.442,00
Die Rücklage wurde im Berichtsjahr für die vorgesehenen Projekte verwendet in Höhe von	186.726,00	140.442,00
Einstellungen im Berichtsjahr	140.442,00	0,00
Stand am 31.12.2019	<u>140.442,00</u>	<u>0,00</u>

Gemäß § 62 Abs.1 Nr. 1 AO hat die Stiftung die Möglichkeit, eine Rücklage zu bilden, um ihre steuerbegünstigten satzungsmäßigen Zwecke nachhaltig erfüllen zu können. Die im Vorjahr gebildete Rücklage wurde vollständig verwendet. Gem. Vorstandsbeschluss wird in Anbetracht der guten Finanzlage der Stiftung in diesem Jahr auf eine Neubildung dieser Rücklage verzichtet.

3. Umschichtungsrücklage

Vortrag zum 01.01.2019	-3.362,92	-15.776,73
Entnahme	-12.413,81	-1.415,80
Einstellung	0,00	10.042,67
Stand am 31.12.2019	<u>-15.776,73</u>	<u>-7.149,86</u>

Liste der Projekte 2019

Projekt	Region	Kategorie	Inhalt	Interne Nr.	Vertrag	Auszahlung EUR
Snehalaya Running Cost	Nord - Ost Indien	Kinderrechte	Snehalaya Waisenheime in Guwahati	19-12-DB-ING	Vertrag bis 03/20	73.350,00
Snehalaya After Care	Nord - Ost Indien	Kinderrechte	Integrationsprogramm für ehemalige Bewohner der Waisenheime	19-21-DB-ING	Vertrag bis 05/20	21.379,00
Snehalaya Beltola Construction	Nord - Ost Indien	Kinderrechte	Fertigstellung eines Neubaus für ältere Waisenmädchen	19-26-DB-ING	Vertrag bis 12/19	71.795,00
Snehalaya Land Purchase Paltan Basar	Nord - Ost Indien	Kinderrechte	Kinderfreundliches Guwahati - Nachbarschaftsschulen	19-27-DB-ING	Vertrag bis 12/19	38.000,00
Snehalaya CFG Centres	Nord - Ost Indien	Kinderrechte	Kinderfreundliches Guwahati - Nachbarschaftsschulen	19-04-DB-ING	Vertrag bis 03/20	30.000,00
UFSNE Outreach	Nord - Ost Indien	Kinderrechte	Arbeit mit gefährdeten Mädchen und junge Frauen	19-18-UF-ING	Vertrag bis 09/19	9.309,00
UFSNE Girl's Home construction	Nord - Ost Indien	Kinderrechte	Neubau Hahnen Girl's Home für Opfer des Menschenhandels	18-13-UF-ING	Vertrag bis 11/19	80.684,00
UFSNE Girl's Home running costs	Nord - Ost Indien	Kinderrechte	Laufende Kosten Girl's Home für Opfer des Menschenhandels	19-13-UF-ING	Vertrag bis 12/19	47.627,00
BIDS Rilang Shillong	Nord - Ost Indien	Kinderrechte	Kinderheim Rilang; Unterstützung, Schulensilien, Renovierung	19-32-DB-INS	Vertrag bis 12/19	15.995,00
CDI Ray of Hope	Nord - Ost Indien	Kinderrechte	Kinderclubs und Begleitung für die Kinder von Hausangestellten	19-02-CDI-ING	Vertrag bis 03/20	36.837,55
						424.976,55
AIDA CDP	Nord - Ost Indien	Schulprogramme	Abendschulen für Jugendliche / Dorflehrerprogramm	19-14-DB-IND	Vertrag bis 03/20	100.000,00
AIDA Crèches AP	Nord - Ost Indien	Schulprogramme	Verbesserung Qualität von Anganwadi-Zentren in Arunachal-Pradesh	19-17-DB-IND	Vertrag bis 03/20	23.451,00
Amguri Schule und Scholarships	Nord - Ost Indien	Schulprogramme	Schulentwicklungsprogramm	19-34-DB-ING	Vertrag bis 06/20	59.346,00
DBI Care Running Cost	Nord - Ost Indien	Schulprogramme	Flüchtlingschulen westliches Assam	19-03-DB-ING	Vertrag bis 12/19	40.000,00
BIDS CSP	Nord - Ost Indien	Schulprogramme	Kinderparlamente und Abendschulen für Jugendliche	19-20-DB-INS	Vertrag bis 03/20	50.000,00
Tamenglong IRDP	Nord - Ost Indien	Schulprogramme	Integriertes ländliches Schul- und Entwicklungsprogramm	19-06-DB-IND	Vertrag bis 12/19	56.259,00
the ant LEAP	Nord - Ost Indien	Schulprogramme	Qualitätsverbesserung naturwissenschaftlicher Unterricht staatl. Schulen	19-05-AN-ING	Vertrag bis 12/19	75.000,00
the ant Feasibility Study	Nord - Ost Indien	Schulprogramme	Machbarkeitsstudie f. BMZ/the ant-Projekt z. Verbesserung d. Unterrichtsqualität	20-05-AN-INGa	Vertrag bis 12 / 19	6.000,00
NEAID Akikaran	Nord - Ost Indien	Schulprogramme	Schulentwicklungsprogramm	18-04-DB-ING	Vertrag bis 12/19	19.547,00
Ayang Manthan Fellowship	Nord - Ost Indien	Schulprogramme	Kapazitätsaufbau u. Gründungsinitiative von NRO u. Sozialunternehmen in NOI	19-37-AY-ING	Vertrag bis 06/20	10.000,00
Aide et Action	Nord - Ost Indien	Schulprogramme	Verbesserung der Unterrichtsqualität in staatl. Schulen	19-07-AA-ING	Vertrag bis 12/19	70.241,00
						509.844,00
BI Jorhat Innovation Hub	Nord - Ost Indien	Berufsbildung	Gründerschulung und -unterstützung Sozialunternehmen in Nord-Ost Indien	18-15-DB-IND	Vertrag bis 12/19	160.028,42
Aide et Action Vocational Meghalaya	Nord - Ost Indien	Berufsbildung	Berufsbildungskurse für marginalisierte Jugendliche / East Khasi Hills	19-15-AA-INS	Vertrag bis 06/2020	10.000,00
						170.028,42
Barefoot Running Costs	Indien	Schulprogramme	Brückenschulinternat, Abendschulen	17-22-BC-INR	Vertrag bis 06/19	13.382,00
Barefoot Mutter-Kind-Zentrum	Indien	Schulprogramme	Abendschulen & Berufsbildung für junge Mütter/Jugendliche	19-24-BC-INR	Vertrag bis 02/2020	61.537,00
						74.919,00
FRADS Nepal	Nepal	Schulprogramme	Förderung Schulen u. Lehrer i. entlegenen Bergdörfern, Kinderhaus, Gesundheit	19-01-KB-NEP	Vertrag bis 12/19	140.483,00
Advisory Bhandar Corporation	Nepal	Schulprogramme	Projektkoordination vor Ort	19-29-BC-NEP	Vertrag bis 12/19	25.613,83
Kinderhaus Family Reintegration	Nepal	Schulprogramme	Unterstützung Familien der ehem. Kinderhaus-Kinder (Bildung, Lebenshaltung)	19-22-VN-NEP	Vertrag bis 02/20	30.020,00
Mobile Library Bhandar	Nepal	Schulprogramme	Mobile Bibliothek und Communityradio	19-11-CT-NEP	Vertrag bis 04/20	14.929,60
Nepal BMZ Education	Nepal	Schulprogramme	Schulentwicklung / Lehrerfortbildung	16-28-KB-NEP	Vertrag bis 04/19	25.420,00
Seto Gurans Nepal	Nepal	Schulprogramme	Verbesserung Vorschulqualität in sieben Modellschulen	19-31-SG-NEP	Vertrag bis 02/2020	27444,85
						263.911,28
Nepal BMZ Vocational	Nepal	Berufsbildung	Regionales Berufsbildungsprogramm	17-25-KB-NEP	Vertrag bis 06/19	178.852,00
						178.852,00
Myanmar Vocational PIN	Myanmar	Berufsbildung	Ausstattung Schneiderwerkstatt	19-30-PN-MY	Schriftwechsel	2.700,00
Sewing Production Unit Mandalay	Myanmar	Berufsbildung	Ausstattung Näherei & Training Näherinnen; Auftrags- & Jobvermittlung	19-38-GS-MYA	Vertrag bis 10/2019	10.000,00
						12.700,00
Baselinestudie Myanmar	Myanmar	Schulprogramme	Studie zu (Vor-) Schulqualität & Kinderrechten in Chin State	19-36-KM-MYA	Vertrag bis 10/2019	5.806,17
						5.806,17
Bangladesh NETZ Reach Up	Bangladesh	Schulprogramme	Verbesserung Grundbildung v. Kindern aus marginalisierten Bevölkerungsgruppen	19-08-NZ-BAN	Vertrag bis 12/19	30.000,00
IQ Education Project Bangladesh	Bangladesh	Schulprogramme	Verbesserung Zugang zu Vor- & Primärschulen in 60 staatlichen Schulen	19-09-NZ-BAN	Vertrag bis 12/22	126.838,00
						156.838,00
BI Accompanying process	Indien	Sonstiges	Kosten des Childaid Network Projektkoordinationsteams in Jorhat/Assam	19-16-DB-IND	Vertrag bis 03/20	57.382,80
Waldoni Jugendarbeit	Deutschland	Sonstiges	Förderung Waldonis und ihr Projekt Zirkus f. Kinder in Amguri 2019	19-28-WD-DEU	Vertrag bis 04/2020	11.682,31
						69.065,11
Summe Projekte						1.866.940,53